

Saale-Zeitung.

Anzeigen werden die Spaltenzeit oder deren Raum mit 20 Pfg. ...

Bezugspreis Die Halle vierteljährlich 2,50 Mk. ...

Nr. 206.

Halle a. d. Saale, Sonnabend, den 3. Mai

1902.

Trunksucht und Lebensmittelvertheuerung.

Zu preussischen Abgeordnetenhaus ist vorgestern der Antrag des Grafen Douglas, der durch eine Reihe von Maßnahmen die Trunksucht bekämpfen will, an eine Kommission verwiesen worden.

Das Graf Douglas, ein Mitglied der freisonnerativen Partei, die Trunksucht bekämpfen will, ist gewiss sehr schlagend. Aber es muß doch auch darauf hingewiesen werden, daß die Trunksucht am meisten gefördert wird durch die Vertheuerung der Lebensmittel, wie sie gerade von den Freunden des Grafen Douglas mit fanatischem Eifer betrieben wird.

nur Professor Rosenthal in Göttingen und Professor Finkelnburg, der ein ausgezeichnetes Mitglied des Reichsgesundheitsamtes war. Insbesondere Finkelnburg sagt, die Vertheuerung über die schädlichen Folgen des Branntweinnitbrauchs genüge nicht; es müßte alles aufgegeben werden, um den Arbeitern diejenigen Maßregeln zu ermöglichen, ohne die Alkoholpeitsche den Arbeitskampf ums Dasein zu befahren.

An der Nichtigkeit aller dieser Ausführungen wird niemand zweifeln; wir meinen, auch Graf Douglas nicht. Was aber soll angesichts eines Solkars, der die notwendigen Lebensmittel der Massen mit erhöhten Preisen belegen und nach dem Willen der Agriarier die Preise der landwirthschaftlichen Erzeugnisse steigern soll, ein Antrag zur Bekämpfung der Trunksucht beantragen, der sich nicht gegen die Erhöhung der Lebensmittelpreise richtet?

sind bisher noch keine Bestimmungen getroffen, es ist aber anzunehmen, daß die herrliche Vögel genäh dem -Bunde des Vertheueren auf seiner Weltung Schloß Reinstein beigelegt werden wird.

Reichstag und Bundesrat.

Die Mäßigkeitspolitik, mit welcher in Deutschland die Partheien, und namentlich auch in Preußen die Volkspartei, behandelt werden hat schon öfters der Presse Veranlassung zu Erörterungen gegeben, aber noch nie vor kam die Vertheuerung machen, daß selbst der regierenden sowohl wie der letztenen Kreise der Parlamentarismus als eine unbenehme Institution angesehen wird, der Konfessionen zu machen immer eine gewisse Ueberwindung zu kosten scheint.

Moderne Hygiene.

Unter Hygiene verstehen wir die Lehre von der Erhaltung und Förderung der menschlichen Gesundheit, sowie alle Bestrebungen, die zur Verwirklichung dieses hohen Zieles die Fortschritte jener Lehre zu erfüllen suchen.

Deutsches Reich.

Get- und Personalnachrichten. * Zum Tode des Prinzen Georg von Preußen wird aus Berlin noch berichtet: Der Kaiser, welcher in Potsdam weilte, traf 1/12 Uhr im Palais des Prinzen ein und wählte hier einige Zeit. Um 10 1/2 Uhr fuhr die Kaiserin und Prinzessin Heinrich, begleitet vom Grafen und der Gräfin Keller, beim Palais vor.

Politisches.

* Wie erinnert, brachten wir vor einigen Tagen die gegenwärtig durch die Presse geführte, der Kaiser seine Bestimmung, daß in Zukunft bei Deutschland für den alten Kaiser Wilhelm als Inskript nicht Kaiser Wilhelm I., sondern Kaiser Wilhelm der Große zu lesen ist.

Die Ursachen dieses großartigen Aufschwunges liegt darin, daß die moderne medizinische und naturwissenschaftliche durch ihre erakten Forschungen und grundlegenden Entdeckungen der Hygiene ein sicheres Fundament für ihre Arbeit geliefert hat. Die schlimmsten Feinde der Volksgesundheit waren und sind die ansteckenden Krankheiten oder, wie wir sie heute nennen, Infektionskrankheiten. Viele unserer Städte waren bis vor wenigen Jahrzehnten als Seuchenherde anzusehen, als Centren, in denen und aus denen jene Krankheiten verbreitet wurden.

Da war es der geniale Pionier der Wissenschaft, der verdorbene Max v. Pettenkofer (geb. 1818), von Beruf vaterländischer Apotheker, nachher Professor der Hygiene in München, der auf Grund seiner erakten wissenschaftlichen Arbeiten zuerst mit vollem Bewusstsein und Nachdruck auf die Nothwendigkeit der Abklärung des Bodens, der unsäuberlichen Abfallstoffe, der Abklärung der Abwässerung der Städte mit reinem Trinkwasser hinwies. Letzterem geschieht nun heute noch in allen größeren und vielen kleinen Städten durch Centralleitung, entweder von Quellwasser oder, falls solches nicht zur Verfügung steht, von grümlig filtrirtem Grund-, Fluß- oder Seemwasser. Auf seinem ganzen Wege durch das Letztgenannte wird es vor Verunreinigung auf das Sorgfältigste geschützt, so daß es an den Zapfstellen frei von organischen Verunreinigungen und, wie sorgfältige bakteriologische Kontrolluntersuchungen lehren, außerordentlich arm an Bakterien hervorritt.

dem Circus Olympia vertritt, so daß die Vorstellungen unterbrochen werden müssen. Dem Besizer erwächst allein an der Beschädigung der Rheinversicherungs-Gesellschaft ein Schaden von 1000 M.

Ängen. 2. Mal. (Hagedorn.) Der von hier geführte Flußverleirung Sad dürfte heute mittig beim Bau der Seitenbahn vom Gerüst; es blieb mit aershmeittem Kopf tot liegen.

Unterleben. 2. Mal. (Kobnesfahren.) Das hährige Lächerchen des Zischmeisters Selbig, in Riegt, wurde gestern nachmittags durch einen Wogen überfahren und erlitt dabei so schwere Verletzungen, daß es bald darauf verschied.

Seligensteden. 1. Mal. (Seltsames Raubver.) In nicht geringen Schreck wurde am Mittwochabend gegen 10 Uhr eine hiesige Fischerfamilie verlegt, indem unter furchtbarem Krach das im Hof befindliche Glashaub durchbrach. Derselbe infolge Unvorsichtigkeit hatte sich das Glashaub über die Fenster herabgelassen und nur durch das Glashaub durchdrungen. Der sofort herbeigeeilte Krat konnte glückliche Abwendung im Geficht und eine Verstärkung der Hand verhindern. Wegen einer tieferen Wunde in der rechten Brusthälfte mußte die Verwundete noch Anstrich eines Wundverbandes in das hiesige Krankenhaus geschafft werden.

Schneefälle. 2. Mal. (Eine vornehmer Gemeinde.) Schneefall. Der Gemeinde-Rathschreib in Kirchheim, Kreis Ulm, macht im "Neuenberger Kreisblatt" bekannt, daß der Regen- und Draxenstich am 1. Juni d. J. neu zu besetzen sei. Zu der Bekanntmachung heißt es u. a.: "Günstige Fälle mit 30 Jahren im Alter von 6-10 Jahren im besondern Schicksal zu." Wirklich vornehmer Leute, diese Kirchheimer. Am 28. und 29. d. M. hatten wir in den Gebirgsdörfern eine Wogenintensiv von -4 bis 5 Grad C. Seltener gab's Schnee auf den Bergen, unten schneller und regnete es. Der Schneefall setzte sich während der Nacht und während des heutigen Vormittags fort. Mittags hatten wir +8 Grad C.

Am Hofsteden. 2. Mal. (Der Centralausführung für das Eisenbahnprojekt Mühlbacher-Kalkstein-Seligensteden) hat eine Denkschrift an den Minister der öffentlichen Arbeiten überreicht, worin unter Hinweis auf die schwere wirtschaftliche Nothlage auf dem Eisenbahnbau ein ausnehmendes Gewöhnung der Vorfälle der sich auf ca. 2% Mühlbacher bekanntenden Verhältnisse für diese eichschädliche Meliorationsbau als Stützmitteln gegeben wird. In ganz erschöpfender und in thatsächlichen Verhältnissen entsprechender Weise wird dann die traurige soziale Lage auf dem Obersteife gefchildert: Das Eisenbahnbau nicht lastbar, seine zerschmetterten Bewohner zu ernähren. Daher müssen Tausende als Heiliger oder als industrielle oder landwirtschaftliche Arbeiter auswärts für Brot verdienen. Welche entsetzlichen Folgen muß das auf die Dauer für den stillständigen der Handbevölkerung nach sich ziehen, wenn man bedenkt, daß in den meisten an der genannten Eisenbahn gelegenen Dörfern der größte Theil der erworblichen Bevölkerung, ja in einzelnen sogar ca. 70 Proz. aller arbeitsfähigen Männer und Jünglinge und ca. 30 bis 40 Prozent aller arbeitsfähigen Mädchen und Frauen in die Fremde auf Arbeit bezw. Handel ausgeht! Viele Männer sind jährlich nur auf vier bis sechs Wochen zu Hause und werden ihrer Familie ganz entfremdet. Es geht deshalb genug dafür, daß schicksalhafte Kinder ihren Vater nicht einmal von Angesicht sehen und die Kleinen sind oft genug in ängstlicher Furcht vor ihrem eigenen Vater in den ersten Tagen nach der Rückkehr aus dem Hause

geht. — Auch die entsetzlichen Zustände in den armen Arbeitervierteln, die ernstlichen Nothlagen der hiesigen Arbeiterschaft in den letzten Jahren werden in der Denkschrift geschildert, und mit trauriger Würdigkeit wird der Nachweis erbracht, daß die Lebenslage der hiesigen Arbeiterschaft durch den Staat gerechtfertigt und notwendig ist.

Personen-Nachrichten. Der Regimentschef von F. Roke zu Helfersleben bei Kassel, am 22. d. M. in den Ruhestand getreten. Der Regimentschef von F. Roke zu Helfersleben bei Kassel, am 22. d. M. in den Ruhestand getreten.

Wissenschaftliche Mittheilungen. Der Regimentschef von F. Roke zu Helfersleben bei Kassel, am 22. d. M. in den Ruhestand getreten.

Wissenschaftliche Mittheilungen. Der Regimentschef von F. Roke zu Helfersleben bei Kassel, am 22. d. M. in den Ruhestand getreten.

Wissenschaftliche Mittheilungen. Der Regimentschef von F. Roke zu Helfersleben bei Kassel, am 22. d. M. in den Ruhestand getreten.

Wissenschaftliche Mittheilungen. Der Regimentschef von F. Roke zu Helfersleben bei Kassel, am 22. d. M. in den Ruhestand getreten.

Wissenschaftliche Mittheilungen. Der Regimentschef von F. Roke zu Helfersleben bei Kassel, am 22. d. M. in den Ruhestand getreten.

in den Kopf gesteckt hatte. Nach einem bei dem Toben aufgeführten Briele heißt derlei Peter, Turck und flammte aus dem Gesicht. Er ließ sich durch die Menge nach einem Betrag von über 100 M. in barer Gelder werfen.

Mudolfstadt. 1. Mal. (Generös) hat sich hier ein Hauptmann anlässlich des Todes des hiesigen Heinrich XXII. den Greis gezeigt. Er ließ sofort nach Entfretter der Trauerfunde seine Compagnie antreten, kommandirte die Landesfinder von Meiß & B. — eine ganze Kompanie — vor die Front und entließ sie mit Urke, indem er aus der eigenen Tasche das Neffegeid nach Greis zur Trauerfeier gewährte.

Y Gera. 2. Mal. (Gründung einer hiesigen Sparta.) Stadt- und Gemeinderath sind neuerdings einig geworden, die Gründung einer hiesigen Sparta in die Wege zu setzen. Schon im Jahre 1882 wurde dieser Plan verfolgt, doch das hiesige Ministerium verbot damals keine Einmischung zur Veranstaltung derselben, weil es der Ansicht war, daß die hiesige Sparta für das vorhandene Bedürfnis zum Excess vollständig ausreichte. Außerdem wollte das Ministerium sicher keine Konkurrenz für sein den Staatsthron sehr nützliches Institut haben. Auch gegenwärtig hat das Ministerium dieselbe Ansicht.

Seligensteden. 2. Mal. (Erfolgt.) Weil der Revision der unterrichtlichen Tischen auf der Schule "Katholie" bei Hirsben wurden heute morgen zwei Besuche durch hiesige Besuche aufgegeben. Es gelang, den einen, der unvorbereitet war, wieder ins Leben zurückzuführen. Der andere aber, der Vergewaltigung, verfuhr; er hinterließ Frau und Kinder.

Sämereien.
 * Petersburg, 2. Mal. Hauf loco —, Linsen loco 114-116.
 Chemische Produkte.
 * London, 32. April. Chinesischer ord. 10 sh. — d., raff. 10 sh. 4 1/2 d.
 * Wollen. Baumwolle.
 * Bremen, 2. Mal. Baumwolle. Rubig. Upland middl. loco 55 1/2.
 Liverpool, 2. Mal. Baumwolle. Umsetz: 7000 N. davon für Spekulation und Export 100 B. Rubig. Brasilianer 1/2, davon Amerikaner, good ordinary 11/16. Stuttg. Mai 5/16, Verkäuferpreis. März-Juni 5/16, Käuferpreis, Juli-Aug. 5/16, Käuferpreis. Aug.-Sept. 4/16, do., Sept.-Okt. 4/16, Käuferpreis, Okt.-Nov. 4/16, do., Nov.-Dez. 4/16, Käuferpreis, Dez.-Jan. 4/16, do., Jan.-Febr. 4/16, do., Febr.-März 4/16, do.
 Manchester, 2. Mal. 12r Water Taylor 6/16, 20r Water Leigh 7/16, 30r Water coranite Qualität 7/16, 30r Water bessere Qualität 8/16, 32r Mook coranite Qualität 8/16, 40r Mule Newall 8/16, 40r Mule Wilkinson 9/16, 32r Warpoose Lees 9/16, 30r Warpoose Bowland 8/16, 30r Warpoose Wellington 8/16, 40r Double Weston 9/16, 60r Double coranite Qualität 12/16, 32r 116 yards 6x16 grey printers aus 32r 4/8 1/8. Rubig.

Überall zu haben.
Kalodont
 unentbehrliche Zahn-Creme
 erhält die Zähne rein, weiss und gesund.

Extra Billige Preise!

Gleich günstige Gelegenheitskäufe sind bisher noch nicht geboten worden.

<p>Ein Posten Kleider-Stoffe, elegante Fantasiegewebe, geliebte Qualitäten (Werth bis M. 2,— d. Meter), jetzt Meter 50, 85 Pfg., 1,25 Mk.</p>	<p>Ein Posten Wasch-Stoffe, Organdy, halbklares Gewebe, hervorragend schön Dessins (Werth bis M. 1,— d. Meter), jetzt Meter 35, 50, 65 Pfg.</p>	<p>Ein Posten Wasch-Seide für Blausen und Costumes in neuen Streifen, jetzt das Meter 48 Pfg.</p>
<p>Ein Posten Jacken-Costumes aus Homespun, Chevot etc., ganz geföhrt (Werth bis 18 M. das Stück), jetzt das Stück 5,50, 6,75, 9 Mk.</p>	<p>Ein Posten Zündel-Schürzen in hochleganter Ausführung (Werth bis 1,50 M. d. St.), jetzt das Stück 50 und 75 Pfg.</p>	<p>Ein Posten Kinder-Kleider entzückende kleidsame Façons, feinste Stoffarten, sauberste Verarbeitung, zu besonderen Ausnahmepreisen.</p>

Sehr vortheilhafte Gelegenheitskäufe in:
Leinen, Baumwollenwaren und Wäsche-Ausstattungen.
 (Bei Abnahme ganzer Stücke besondere Preis-Vergünstigung.)

Halle a. S. **Geschäftshaus** **J. Lewin.** Marktplatz 2-3.

H. Steinmetz
 Photograph
 jetzt Alte Promenade 1b
 Café Monopol.
 13 Visit von 5 Mark an,
 13 Cabinet „ 10 „ „



Telgins, Revolver,
Tuttbläsen, Pistolen
 27. größte Auswahl am Platze in
 Gal. 5, 6, 7, 9, 12 mm, sowie Munition
 dazu, liefert als langjährige Spezialität
 billiger als jede Concurrenz

C. Hüenthal,
 Hülfsmacher,
 Calle a. S. Vitzgraber Str. 86,
 Ecke der Gr. Brauhausstr.
 Billigste Besondere liefert ausd.
 Waffen, Munition u. Sabotierfr.
 Reparaturen jeder Art
 solid und preiswürdig.
 Alle Waffen taufe und nehme in
 Zahlung an.



Vorrichtungsmäßig geeichte
Waagen, Gewichte,
Maasse etc. etc.
Leonhardt & Schlesinger,
 Gr. Ulrichstr. 13/15.



Reichste Besondere
 in neuen gebräunten
Taschen-Uhren
 Schwelgerfabrik, Katalog-Ausgabe:
 Silber-Monotour, selbste 10 Mt.
 Silber-Monotour, Goldr. 12 „
 Silber-Monotour, prima 14 „
 Silber-Monotour, prima 15 „
 Silber-Monotour, prima 16 „
 Silber-Monotour, prima 20 „
 do. 1/2 Chronometer 22 „
 do. 1/2 Chronometer 30 „
 Weiss und selbst!
Gottl. Hoffmann, St. Gallen
 (Schweiz).
 Alles Gold und Silber kauft
 W. Preussner, Rathhausstraße 12.

Ernst Haassengier & Co., Bank-Geschäft,
 Halle a. S.,
 empfehlen ihre Dienste für alle bankgeschäftl. Transaktionen, u. A. für
An- u. Verkauf v. Effecten — Discontirung guter
Wechsel — Inkasso — Conto-Corrent-,
Depositen-, Check- und Lombard-Verkehr.
Hypotheken-Verkehr
 auf Acker- und Stadt-Hypotheken zu billigsten Sätzen.
 Kostenfreier Verkauf sicherer 4%iger Anlagewerthe.

Die Besitzer von Obligationen
 der 4 1/2 % Ungar. Staats-Eisenbahn-Anleihe in Gold v. 1889
 „ 4 1/2 % Ungar. Staats-Eisenbahn-Anleihe in Silber „ 1889
 „ 4 1/2 % Ungar. Gold-Investitions-Anleihe „ 1888
 erlangen wir uns auf die jetzt stattfindende Convertirung dieser Werthe
 durch Umkauf in
 4 % steuerfreie Ungarische Staats-Renten-Anleihe in Kronen
 unter Hinweis auf die in den Zeitungen publicirten Modalitäten aufmerksam
 zu machen.
 Wir bitten diejenigen Besitzer der oben bezeichneten 4 1/2 % Obligationen,
 welche mit dem Umkauf einverstanden sind, ihre Forderungen nebst
 Couponbogen unsachen, höchstens aber bis zum 7. Mai d. 38. an
 stellen zu wollen.
Reinhold Steckner. H. F. Lehmann.
Hallescher Bank-Verein von Kulisch, Kaempff & Co.
Hermann Arnold & Co., Bank-Com.-Ges.

Filzhüte, beste deutsche, wiener u. engl. Fabrikate
 empfiehlt
 in großem Sortiment alle Neuheiten
Christian Voigt, Schmeißstr. 21.

Wasch-Kleiderstoffe aparte Neuheiten für die
 Frühjahrs- und Sommer-Saison
Kattune, Brokat, Rips, Blaudruck, Batist, Crepe, Zephir, Gingham, Prinzessnessel
 empfiehlt in grosser Auswahl von den billigsten bis zu den feinsten
Leipziger Str. 21. Reinhold Grünberg. Leipziger Str. 21.

Bei den Einzelneigeln veranlassend: S. Wohnung in Halle. Calle Druck und Verlag von Otto Gendel. Mit 8 Belüftungsmitteln

Alex Michel

Kleinschmieden 1 Halle a. S. Fernruf 598
 I., II., III., IV. Etage. Fahrstuhlbenutzung.

Zur gegenwärtigen Jahreszeit gestatte ich mir Sie auf mein neues
Special-Haus für bessere
Herren- und Knaben-Bekleidung
 ergebenst aufmerksam zu machen.

Sie finden bei mir am Lager
 eine aussergewöhnlich grosse
 Auswahl der neuesten und
 solidesten Fabrikate in:

- Sacco-Anzügen
- Rock-Anzügen
- Gesellschafts-Anzügen
- Paletots
- Raglans
- Ulster
- Gummi-Mänteln
- Havelocks etc.



Durch eigene Fabrikation,
 verbunden mit den besten
 Einrichtungen der Neuzeit,
 bin ich in der Lage, Her-
 vorragendes in Bezug auf
 vorzügliche Ausführung
 selbst in billigster
 Preislage zu
 liefern.

4 1/2 % Ungar. Staats-Eisenbahn-Gold-Anleihe von 1889,
 4 1/2 % Ungar. Investitions-Anleihe von 1888,
 4 1/2 % Ungar. Staats-Eisenbahn-Silber-Anleihe von 1889
 werden zur Mitgabung gekündigt und dagegen
 4 % Ungar. Staats-Rente
 zum Kurse von 96 1/2 bis 10. Mai angeboten. Ausführungen bezogen kostenfrei
Friedmann & Weinstock,
 Leipzigerstrasse 12.

Julius Becker,
 Martinsberg 9, Bankgeschäft, Fernspr. 453,
 empfiehlt sich
 zur Ausführung aller zum Bankfach
 gehörigen Geschäfte,
 besonders zum
 An- u. Verkauf von Werthpapieren.

Goldene Medaille Paris 1900
Langjährige Specialität
 Erstklassiges deutsches
 Fabrikat
Drillmaschinen, Nähmaschinen, Rechen
Rüben- u. Kartoffel-Cultur-Maschinen
 sowie
 sämmtl.
 landwirth. Maschinen
 Kataloge umsonst und postfrei.
 Fabrik landwirthschaftlicher Maschinen
F. Zimmermann & Co., A.-G., Halle S.
 Filialen: Berlin C., Lüneburg, Schneidemühl.

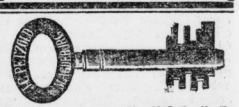
Ich impfe täglich.
Dr. Joh. Lehmann,
 Markt 17.
 Ich impfe
 im Monat Mai
 Mittwochs Nachmitt. von 4-5 Uhr.
Dr. Reinhard Oemisch.

Blitz-Ableiter
 Rosenaustraße 10.
F. May,
 Königsstr. 13.

Wann vorräthig schreibt die

 von
Albin Hentze,
 24 Schmeerstraße 24.

Waschmaschinen
 Wringmaschinen
 Wäscherollen.
Otto Giseke
 Nachf.,
 Halle a. S.,
 Gr. Ulrichstr. 83.



Stahlpanzer-Geldschrank
 Feuer- und furchtlos
 gegen Diebstahl
 J. C. Petzold,
 Gelbfeldstr. 10, Magdeburg.
 Briefe können nicht
 — Einlösung kostenfrei —

**Banngarner-
 Spinnerei**
 Niederlage
 Verkauf der echten
Klosterwolle.
 Große Auswahl fertiger
Strümpfe
 u. Tricotagen.
 Strümpfe Anfertigen
 von No. 10 bis
 No. 120 in 20 Wd.
Geschw. Grossmann,
 5 Geißeistr. 5.

„Superior“-Fahrräder
 sind auch für Saison
 1902 die besten und
 robusten billiger als
 jedes Concurrenz
 Fabrikat. Von 78
 Mark an unter Garantie. Borden
 über den neuesten Hauptkatalog, auch
 über Anzeigertheile, special Wren-
 matic, welche ich pro Catalog schon
 von Nr. 18 — an liefern. Billig-
 maschinen von 10 Mark, Wa-
 maschinen von 30 Mark an.
Hans Hartmann, Eisenach 39.
Cakes, Biscuits, Waffeln,
 deutsch und englisch.
 Gr. Geißeistr. 11
A. Krantz Nachf., Fernruf 2064.

Fussbodenlack
 schön u. hart trocknend
 u. von großer Haltbar-
 keit empfiehlt
Ernst Jentsch, Leipzigerstr. 31